

AESCHER KONZERT ABENDE 2022

23. JANUAR 2022, 17.00 UHR

20. FEBRUAR 2022, 17.00 UHR

27. MÄRZ 2022, 17.00 UHR

REFORMIERTE KIRCHE

HERRENWEG 14, 4147 AESCH



AESCHER KONZERTABENDE 2022

REFORMIERTE KIRCHE

HERRENWEG 14, 4147 AESCH

WWW.ERKAP.CH



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen

Liebe Musikfreund*innen

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder zu drei vielversprechenden Aescher Konzertabenden einladen zu dürfen und wünschen Ihnen schon jetzt unvergessliche Stunden.

Am Eingang ist ein gültiges Covid-Zertifikat vorzuweisen. Während des Konzerts gilt Maskenpflicht. Über eventuelle kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte unter www.erkap.ch.

Der Eintritt in die Konzerte ist frei. Damit wir auch weiterhin die Konzertabende durchführen können, danken wir herzlich für einen freiwilligen Unkostenbeitrag jeweils am Ausgang.

Die Musikkommission der Reformierten Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen
Mariann Widmer, Inga Schmidt

Kontakt – Mariann Widmer
(künstlerische Leitung)
Offenburgerstr. 32
4057 Basel
Tel. 061 691 73 61
widmer.mariann@gmx.ch



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung unserer Konzertreihe.



Sonntag, 23. Januar 2022, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Aesch

676 NuevoTango Quintett

Daniel Zisman. Violine
Michael Zisman. Bandoneon
Sébastien Fulgido. Gitarre
Gerardo Vila. Klavier
Winfried Holzenkamp. K-Bass

Kompositionen von Astor Piazzolla

Das Ensemble 676 NuevoTango Quintett widmet sich seit seiner Gründung intensiv dem Werk des argentinischen Tango Nuevo-Komponisten Astor Piazzolla. Nach dem Piazzolla Jubiläumsjahr werden nun vorwiegend vergessene und ignorierte Kompositionen der 60-er Jahre des zurzeit überall gefeierten Meisters des Tango Nuevo zum Erklingen gebracht. Das Quintett freut sich sehr, einmal mehr ein Stück Buenos Aires nach Aesch zu bringen.

WWW.DANIELZISMAN.COM
WWW.MICHAELZISMAN.COM



ERSTES KONZERT

Sonntag, 20. Februar 2022, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Aesch

Nardis Quartett

Lanet Flores. Klarinette
Valentina Jacomella. Violine
Gabriel Wernly. Violoncello
Gabriel Walter. Klavier

Johannes Brahms (1833–1897)
Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier
a-moll Op.114

Olivier Messiaen (1908–1992)
Quatuor pour la fin du temps
für Violine, Klarinette, Violoncello und Klavier

Das Nardis Quartett besteht aus den beiden Berner Musikern Gabriel Walter und Gabriel Wernly, der Tessiner Geigerin Valentina Jacomella und der kubanischen Klarinettistin Lanet Flores.

Gabriel Wernly und Valentina Jacomella spielten während mehreren Jahren zusammen im Basler Alauda-Quartett. Gabriel Walter und Gabriel Wernly treten seit 2002 als Cello-Klavier-Duo regelmässig in verschiedenen Konzertreihen im In- und Ausland auf.

Lanet Flores ist als Solistin und Kammermusikerin sowie in den Bereichen Musiktheater und Freie Improvisation unterwegs.

WWW.WERNLYWALTER.CH



ZWEITTES KONZERT

Sonntag, 27. März 2022, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Aesch

Marisa Minder, Gitarre

finesse

Werke von
Johann Sebastian Bach, Mauro Giuliani, Frédéric Chopin,
Agustín Barrios, Isaac Albéniz, Alberto Ginastera

Marisa Minder konzertierte als Solistin oder in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen in Deutschland, Belgien, Frankreich, Indien, Italien, Kroatien, den Niederlanden, Österreich und der Schweiz. Ihre Studien führten die Gitarristin seit ihrem 17. Lebensjahr von Sion über Den Haag nach Basel, wo sie mit dem Solistendiplom abschloss. Zahlreiche Wettbewerbserfolge und Auszeichnungen (u.a. als Pro Argovia Artistin). Die Debüt-CD «Hans Haug – Concertino» erschien im Mai 2020 bei NAXOS.

WWW.MARISAMINDER.COM



Foto: Tamara Pinco

DRITTES KONZERT